Schulinternes Curriculum Englisch

beginnend mit der Q1 2019/20 für das Abitur 2021

Qualifikationsphase I:

1. **Quartal** (Q 1.1: 1): Shaken, Not Stirred?! – The U.K. Between Tradition and Modernity
2. **Quartal** (Q 1.1: 2): Nigeria- Voices from the African Continent (mündl. Prüfung)
3. **Quartal** (Q 1.2: 1): The American Dream – Reveries and Realities
4. **Quartal** (Q 1.2: 2): Economy, Energy, Efficiency – The World Going Global

Qualifikationsphase II:

1. **Quartal** (Q 2.1: 1): Shakespeare: Such Stuff As Dreams Are Made On …
2. **Quartal** (Q 2.1: 2): Science (Fiction) & Technology – Towards a Better World?!
3. **Quartal** (Q 2.2: 1): Modern Media – Social, Smart and Spying?

Alle genannten Texte unten dienen als Beispiel und stellen keine Obligatorik dar.

Grundkurs- Q1.1:2. Quartal (GK)

Kompetenzstufe B2 des GeR

Voices from the African Continent: Nigeria

KLP-Thema: Politische, soziale und kulturelle Wirklichkeiten

Postkolonialismus- Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Sprachraum

In diesem Unterrichtsvorhaben steht die Auseinandersetzung mit den sozial und kulturell geprägten Lebensumständen von Menschen eines weiteren anglophonen Kulturraums im Fokus sowie das Verstehen kulturspezifischer Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstilen. Dabei erwerben die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse über die Kultur Nigerias seit der Unabhängigkeit (*post-colonialism*) sowie über die Rolle und Bedeutung der englischen Sprache.

Stundenkontingent: ca. 18-20 Std.

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Orientierungswissen: Kenntnisse erlangen über die politische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung Nigerias sowie über die globalen Herausforderungen, aber auch die Chancen für das moderne Nigeria.

Einstellungen und Bewusstheit: Sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und ihnen mit Toleranz begegnen, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden. Darüber hinaus: sich ihre eigenen kulturgeprägten Wahrnehmungen bewusst machen, sie auch aus der Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren bzw. revidieren.

Verstehen und Handeln: Sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzerfahrung Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln.

Funktionale kommunikative Kompetenz

Hör-/Hörsehverstehen: Weitgehend selbstständige Auswahl eines für das Verstehensinteresse geeigneten Zugangs- und Verarbeitungsstils (globales, detailliertes und selektives Hör-/Hörsehverstehen) in der Erschließung von fiktionalen und nicht- fiktionalen Hörtexten entwickeln.

Leseverstehen: Selbstständig Sach- und Gebrauchstexten, literarischen Texten sowie mehrfach kodierten Texten Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen.

Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: Eigene Standpunkte klar darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren; darüber hinaus in ihrer Darstellung wesentliche Punkte hervorheben und durch Details unterstützen.

Schreiben: Unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein (erweitertes) Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten realisieren.

Sprachmittlung: Den Inhalt von Äußerungen bzw. Texten – bei Bedarf unter Verwendung von Hilfsmitteln –schriftlich sprachmittelnd sinngemäß in die jeweilige Zielsprache übertragen.

Verfügen über sprachliche Mittel

Wortschatz: Erweiterter thematischer Wortschatz zu: history/historical development of India, modern India (society, population, urbanization), economy/economic development and trade; funktionaler und **„Metawortschatz“.**

Grammatische Strukturen: Festigung von: indirect speech, tenses

Aussprache und Intonation: Entwicklung eines Repertoires an typischen Intonations- und Aussprachemustern

Text- und Medienkompetenz

• **analytisch-interpretierend:** Narrative Texte und Sach- und Gebrauchstexte in Bezug auf Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung, auch in ihrer kulturellen Bedingtheit, deuten und vergleichen; unter Verwendung von Belegen eine Textdeutung entwickeln und unter Bezugnahme auf ihr Welt- und soziokulturelles Orientierungswissen begründet Stellung beziehen. • **produktions- und anwendungsorientiert:** Durch das Entwickeln eigener kreativer Texte Gehalt und Wirkung von Texten erschließen und dabei ausgewählte Inhalts- und Gestaltungselemente ergänzen.
Texte und Medien
• **Sach- und Gebrauchstexte:** Texte der öffentlichen Kommunikation und internationalen Presse (politische Reden: Artikel aus der britischen und amerikanischen Tagespresse; britische und indische Websites) • **medial vermittelte Texte:** Politische Rede; *documentary; statements*; Romanauszüge • **literarische Texte:** *Novel*; *screenplay*; *short story*; *poem*; *diary.* • **diskontinuierliche Texte:** *photo*, *techniques of meditation*; *cartoon*; Statistiken/Grafiken
Lernerfolgsüberprüfung
mündliche Kommunikationsprüfung anstelle einer Klausur

Leistungskurs- Q1.1:2. Quartal (LK)

Kompetenzstufe B2 des GeR

Voices from the African Continent: Nigeria

KLP-Thema: Politische, soziale und kulturelle Wirklichkeiten und ihre historischen Hintergründe

Postkolonialismus- Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Sprachraum

In diesem Unterrichtsvorhaben steht die Auseinandersetzung mit den historisch, politisch, sozial und kulturell geprägten Lebensumständen von Menschen eines weiteren anglophonen Kulturraums im Fokus sowie das Verstehen kulturspezifischer Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstilen. Dabei erwerben die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse über die Geschichte Nigerias, über die wirtschaftliche und politische Bedeutung des modernen Nigerias sowie die globalen Herausforderungen und Chancen des Landes.

Stundenkontingent: ca. 25-30 Std.

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Orientierungswissen: Kenntnisse erlangen über die historische, politische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung Nigerias sowie seiner globalen Bedeutung als Demokratie und *emerging nation* (*from Empire to modern democracy; Nigeria's development in a globalised world*;…

Einstellungen und Bewusstheit: Sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und ihnen mit Toleranz begegnen, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden. Darüber hinaus: sich ihre eigenen kulturgeprägten Wahrnehmungen bewusst machen, sie auch aus der Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren bzw. revidieren.

Verstehen und Handeln: Sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzerfahrung Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln.

Funktionale kommunikative Kompetenz

Hör-/Hörsehverstehen: Selbstständige Auswahl eines für das Verstehensinteresse geeigneten Zugangs- und Verarbeitungsstils (globales, detailliertes und selektives Hör-/Hörsehverstehen) in der Erschließung von fiktionalen und nicht- fiktionalen Hörtexten entwickeln.
Leseverstehen: Selbstständig Sach- und Gebrauchstexten, literarischen Texten sowie mehrfach kodierten Texten Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen.
Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: Eigene Standpunkte klar darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren; darüber hinaus in ihrer Darstellung wesentliche Punkte hervorheben und durch Details unterstützen.
Schreiben: Unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein (erweitertes) Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten realisieren.
Sprachmittlung: Den Inhalt von Äußerungen bzw. Texten schriftlich sprachmittelnd sinngemäß in die jeweilige Zielsprache übertragen.

Verfügen über sprachliche Mittel

Wortschatz: Erweiterter thematischer Wortschatz zu: history/historical development of Nigeria, modern Nigeria (society, population, urbanization), economy/economic development and trade; funktionaler und **„Metawortschatz“** zu: FoS Analysis of a Fictional Text; FoS Analysis of a Non-Fictional Text; FoL: Conversation and Discussion; FoL: Connectives and Adverbs
Grammatische Strukturen: Festigung von: indirect speech, tenses
Aussprache und Intonation: Entwicklung eines erweiterten Repertoires an typischen Intonations- und Aussprachemustern

Text- und Medienkompetenz

analytisch-interpretierend: Narrative Texte und Sach- und Gebrauchstexte in Bezug auf Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung, auch in ihrer kulturellen Bedingtheit, deuten und vergleichen; unter Verwendung von Belegen und authentischen (historischen) Dokumenten eine Textdeutung entwickeln und unter Bezugnahme auf ihr Welt- und soziokulturelles Orientierungswissen begründet Stellung beziehen.
produktions- und anwendungsorientiert: Durch das Entwickeln eigener kreativer Texte Gehalt und Wirkung von Texten erschließen und dabei ausgewählte Inhalts- und Gestaltungselemente ergänzen.

Texte und Medien

- **Sach- und Gebrauchstexte:** Texte der öffentlichen Kommunikation und internationalen Presse (politische Reden: Artikel aus der britischen und amerikanischen Tagespresse; britische und nigerianische Websites)
- **medial vermittelte Texte:** Politische Rede; *documentary; statements*; Romanauszüge
- **literarische Texte:** *Novel*; *screenplay*; *short story*; *poem*; *diary.*
- **diskontinuierliche Texte:** *photo, cartoon*; Statistiken/Grafiken

Projektvorhaben

Projekt: *Preparing an exhibition about “Modern NIgeria – Its Politics, Potentials and Problems”;* z. B. Poster, multimediale Darstellungsformen (Audio-Dokumente, PowerPoint-Präsentation, Lesungen, Filmausschnitte), etc.

Lernerfolgsüberprüfung

mündliche Kommunikationsprüfung anstelle einer Klausur